



S tadtsteinacher Anzeiger

Mitteilungsblatt für die
Verwaltungsgemeinschaft Stadtsteinach

Ausgabe August 2021



4. September 2021



10 - 18 Uhr
Betrieb der Schneidmühle
Industriedenkmal Schneidmühle



14:00 Uhr
Geführte Marterweg Wanderung
ab Marktplatz Stadtsteinach



19:52 Uhr
Sunset am Hainberg

Viele weitere Aktionen in Stadtsteinach und im ganzen Frankenwald

An alle Haushalte

- Stadtsteinach

Programm Volkshochschule

- Rugendorf

Dorferneuerung

- Stadtsteinach & Rugendorf

**Alle Ankündigungen vorbehaltlich der
tagesaktuellen Rechtslage in Bezug auf
Corona-Kontaktbeschränkungen**

Kontakt zur Verwaltung:



0 92 25/95 78 - 0 • Fax: 0 92 25/95 78 - 32

E-Mail: poststelle@stadtsteinach.de • E-Mail: poststelle@rugendorf.de

Abgabeschluss

für die **September-Ausgabe**
des Stadtsteinacher Anzeigers ist

Mittwoch, 18. August 2021
12.00 Uhr

bei der Verwaltungsgemeinschaft
Stadtsteinach, Rathaus.

Erscheinungstag ist Samstag, 4. September 2021.

Sprechtage des VdK Kreisverbandes Kulmbach

Aufgrund der derzeitigen Situation finden bis auf Weiteres **keine** Außensprechtage des Sozialverbandes VdK im Rathaus Stadtsteinach statt.



Kontaktdaten



Rathaus Stadtsteinach VG Stadtsteinach

Anschrift: Marktplatz 8 - 95346 Stadtsteinach
Telefon: 09225/9578-0
Fax: 09225/9578-32
E-Mail: poststelle@stadtsteinach.de
Internet: www.stadtsteinach.de

1. Bürgermeister der Stadt Stadtsteinach VG-Vorsitzender

Herr Roland Wolfram Tel.: 09225 / 9578-0

Öffnungszeiten:

	<u>Vormittag</u>	<u>Nachmittag</u>
Montag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr	
Dienstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr	13.30 Uhr - 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr	
Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr	13.30 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr	



Rathaus Rugendorf

Anschrift: Am Baumgarten 1 - 95365 Rugendorf
Telefon: 09223/225
Fax: 09223/1429
E-Mail: poststelle@rugendorf.de
Internet: www.rugendorf.de

1. Bürgermeister der Gemeinde Rugendorf

Herr Gerhard Theuer Tel.: 09223 / 225
E-Mail: gtheuer@rugendorf.de

Öffnungszeiten:

	<u>Nachmittag</u>
Donnerstag	14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kontaktdaten der Sachbearbeiter im Stadtsteinacher Rathaus

Geschäftsleitung

Herr Florian Puff Tel.: 09225 / 9578-17

Kanzlei

Frau Regina Brendel Tel.: 09225 / 9578-22
Frau Kathrin Kremer Tel.: 09225 / 9578-14

Kämmerei, Beitragsfestsetzung, Gebühren

Herr Matthias Stark Tel.: 09225 / 9578-16
Frau Monika Buß Tel.: 09225 / 9578-27
Herr Ingo Schwegler Tel.: 09225 / 9578-11
Frau Christina Stübinger Tel.: 09225 / 9578-30

Kasse

Frau Tanja Vorwerk Tel.: 09225 / 9578-15

Ordnungsamt, Standesamt, Einwohneramt

Frau Kerstin Linß Tel.: 09225 / 9578-18
Herr Markus Korzendorfer Tel.: 09225 / 9578-12

Verkehrswesen, Bauhof, Freibad

Frau Tatjana Friedlein Tel.: 09225 / 9578-20

Friedhofsverwaltung, Stadtsteinacher Anzeiger

Frau Susanne Gleich Tel.: 09225 / 9578-23

Tourismus, Freibad, Bücherei, Stadtsteinacher Anzeiger

Herr Maximilian Haeis Tel.: 09225 / 9578-24

Stadthalle, Liegenschaftsverwaltung, VHS

Frau Silke Schramm Tel.: 09225 / 9578-31

Beratung bei Rentenangelegenheiten

Bei Fragen und Anträgen zu Ihren Rentenangelegenheiten können Sie einen Termin vereinbaren bei unseren neuen Versichertenberatern der Deutschen Rentenversicherung:

Matthias Than
0151 / 200 323 20

Frank Baumgartner
0175 / 689 040 2

Straßenverkehrsordnung

Behinderungen / Gefährdung des Straßen- und Fußgängerverkehrs durch überhängende Hecken und Bäume auf dem Gebiet von Stadtsteinach und Rugendorf

Die Straßenverkehrsordnung schreibt vor, dass Anpflanzungen entlang von öffentlichen Verkehrsflächen bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden sind. Außerdem sind an Sichtdreiecken die Gewächse soweit zu kürzen, dass eine unbehinderte Sicht in Einmündungen möglich ist.

Bei höheren Hecken und Bäumen ist über dem Gehsteig eine bewuchsfreie lichte Höhe von mindestens 2,50 m und über der Fahrbahn von mindestens 4,50 m Höhe dauernd einzuhalten. In diesem Jahr ist das Wachstum der Pflanzen besonders ausgeprägt, so dass in vielen Bereichen die Anpflanzungen erheblich in den öffentlichen Verkehrsraum reichen und teilweise bereits Verkehrsgefährdungen verursachen.

Die Verwaltungsgemeinschaft Stadtsteinach muss aus diesem Grund alle Grundstückseigentümer auffordern, ihre Grundstücke auf Überwuchs zu kontrollieren und den Rückschnitt umgehend zu veranlassen, dies gilt auch für zugewachsene Verkehrsschilder. Diese müssen stets frei von Bewuchs sein.

Impressum: Stadtsteinacher Anzeiger

Mitteilungsblatt für die Verwaltungsgemeinschaft Stadtsteinach Stadt Stadtsteinach und Gemeinde Rugendorf

Der Stadtsteinacher Anzeiger erscheint monatlich jeweils zum Monatsbeginn und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber: cm creativ management AG
Schwarzach 16
95336 Mainleus
09229 / 973 - 45 90, Fax 973 - 45 91
info@creativ-AG.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil**:
Der Gemeinschaftsvorsitzende Roland Wolfrum
Marktplatz 8, 95346 Stadtsteinach

Verantwortlich für den **Anzeigenteil und sonstige redaktionelle Beiträge**: Manfred Weber - Dipl.-Betriebswirt (FH)

Bei Bedarf werden Einzel Exemplare durch creativ management zum Preis von 1,00 € zzgl. Versandkosten verschickt. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbelagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Preisliste. Für nicht gelieferte Mitteilungsblätter infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Holzfenster • Holz-Alu Fenster • Kunststofffenster • Denkmalschutzfenster
Reparaturverglasungen • Sonderformen • Haustüren • Wintergärten • Treppenbau
Innenausbau • Fliegengitter • Vordächer • Carports • Fußböden • u.v.m

Holz-Aluminium-Fenster

Lernen Sie die neue Fenstergeneration kennen:
Außen Alu - innen Holz pur ..

energieeffizient

- Nachhaltiger Baustoff Holz
- Recyclingfähiger Baustoff Aluminium
- Für energieeffizienten Neubau und energetische Sanierung
- Beste Wärmedämmung dank herausragend niedriger U-Werte

wirtschaftlich

- Vergleichsweise niedrige Anschaffungskosten
- Wartungskosten entfallen fast vollständig
- Langlebig dank witterungsbeständigem Aluminium
- Beste technische Werte

vielfarbig

- Verschiedenste Ausführungen
- Große Auswahl im Rahmendesign
- Fast unbeschränkte Farbauswahl für die Beschichtung
- Enorme Vielfalt verfügbarer Holzarten

hochwertig

- Witterungsbeständiges Aluminium
- Klimatisierendes Holz
- Aus eigener Produktion
- Geschulte Montage-Teams



Roland Schnaubelt • Badstraße 25 • 95365 Rugendorf
Telefon: 09223/370 • Telefax: 09223/1599

Wissen Sie nicht mehr weiter?

Wir hören zu, fragen nach und klären gemeinsam mit Ihnen die Situation.

Wir beraten Sie und zeigen Wege auf.

Am Krisentelefon können Sie mit speziell geschulten, erfahrenen Fachkräften sprechen.

Für Menschen in psychischen Krisen sowie Angehörige, Mitbetroffene und Fachstellen.

Vertraulich. Menschlich. Qualifiziert.



Telefonische Beratung und Krisenhilfe

Der Krisendienst bietet erste Entlastung und Orientierung. Betroffene, Angehörige, Bezugspersonen und Hilfesuchende aus dem sozialen Umfeld werden fachkundig beraten und informiert.



Vermittlung in ambulante Krisenhilfe

Wenn Sie ein persönliches Gespräch benötigen: Der Krisendienst empfiehlt geeignete Hilfeangebote. Falls nötig, vermittelt er kurzfristig einen Termin in der nächstgelegenen psychiatrischen Ambulanz oder einem wohnortnahen Sozialpsychiatrischen Dienst.



Mobile Einsätze vor Ort

In dringlichen Fällen kann der Einsatz erfahrener Fachkräfte am Ort der Krise die richtige Hilfe sein. Hier geht es um Entlastung und das Abwägen möglicher Gefährdungen. Falls erforderlich, zieht der Krisendienst fachärztliche Hilfe hinzu. Dieses Angebot gibt es für Betroffene ab dem Alter von 18 Jahren.



Vermittlung in stationäre (Krisen-)Behandlung

Manchmal kann eine vorübergehende stationäre Behandlung der geeignete Weg sein, um eine Krise zu überwinden. In diesen Fällen kann der Krisendienst direkt an die Krisen- oder Akutstation einer psychiatrischen Klinik vermitteln.

Weitere Notfallnummern:

Notruf 112	Giftnotruf 089/19 240
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117	Ev. Telefonseelsorge 0800/111 01 11
Kinder- & Jugendtelefon 116 111	Kath. Telefonseelsorge 0800/111 02 22
	Sucht- & Drogen-Hotline 01806/31 30 31

0800
/655
3000

KRISEN
DIENSTE
BAYERN

kostenfrei

Krisen gehören zum Leben

Liebe Betroffene, Mitbetroffene und Angehörige,

Krisen sind Teil des Lebens. Jede Veränderung, das Gefühl in einer Sackgasse zu stecken oder fehlende Perspektiven können zu einer psychischen Überlastung führen, aufgrund derer man sich professionelle Beratung und Unterstützung wünscht.

Beim Krisendienst Oberfranken erhalten Sie qualifizierte Hilfe bei psychischen Krisen und psychiatrischen Notfällen, unabhängig von Geschlecht, Bildung, Herkunft und Beruf.

Rufen Sie an, wenn Sie alleine nicht mehr weiterwissen – je früher, desto besser!

Denn kompetente Hilfe kann den Weg aus der Krise erleichtern.

Ihr Krisendienst-Team

Über den Krisendienst Oberfranken

Die Leistungen des Krisendienstes sind für die Anrufenden kostenfrei.

0800 / 655 3000

Der Krisendienst Oberfranken ist ein Teil des Netzwerks Krisendienste Bayern.



Betreiber der Leitstelle und der mobilen Einsatzkräfte vor Ort ist ein Verbund aus Trägern der Freien und Privaten Wohlfahrtspflege.

Bezirk Oberfranken
Cottenbacher Straße 23
95445 Bayreuth

www.krisendienste.bayern/oberfranken

Hilfe bei psychischen Krisen

0800
/655
3000

Wir sind für Sie da.

kostenfrei

KRISEN
DIENSTE
BAYERN



Krisendienst
Oberfranken

www.krisendienste.bayern

Wir sind für Sie da.

Der Krisendienst Oberfranken bietet schnelle und qualifizierte Hilfe bei psychischen Krisen und psychiatrischen Notfällen.

0800
/655
3000

www.krisendienste.bayern

Luca Schlüsselanhänger

Luca Schlüsselanhänger im Bürgerbüro erhältlich

Die luca-app auf dem Smartphone ist für viele Menschen mittlerweile eine einfache Möglichkeit, sich bei Veranstaltungen, Eintritten, Restaurantbesuchen usw. schnell und sicher zu registrieren und seine Anwesenheit zu hinterlegen. Man braucht aber ein Smartphone dafür. Sind Menschen ohne Smartphone von der luca-app völlig ausgeschlossen? Nein, denn dafür gibt es den sogenannten luca-app Schlüsselanhänger. Der luca Schlüsselanhänger ist das analoge Gegenstück zur luca-app. Der Schlüsselanhänger ist gedacht als einfache Alternative für Nutzer und Nutzerinnen, die kein Smartphone haben und regelmäßig Standorte besuchen die eine Anmeldung über die luca-app anbieten.



Wenn Sie den Schlüsselanhänger verwenden wollen, müssen sie ihn aber natürlich vorher auf ihren Namen registrieren. Dies funktioniert so:

Gehen Sie ins Internet.
Gehen Sie auf die Seite www.luca-app.de
Klicken Sie auf „Nutze luca“
Klicken Sie auf das Feld
„Schlüsselanhänger registrieren“

Geben Sie in Punkt 1 - 5 die benötigten Informationen ein und klicken Sie nach jedem Schritt auf „Weiter“

Und wie kommen Sie an solch einen Schlüsselanhänger? Sie erhalten ihn in unserem Bürgerbüro im Rathaus der Stadt Stadtsteinach. Zu den bekannten Öffnungszeiten können Sie sich dort einen Anhänger abholen.

Achtung! Betrüger unterwegs!

Achtung! An alle Gewerbetreibende: Betrüger unterwegs!

Von der Stadtsteinacher Druckerei Frankengrafik und Druck erreicht uns der Hinweis, dass Betrüger bei Gewerbekunden behaupten, sie würden für die Gäste- und Bürgerbroschüre der Stadt Stadtsteinach (gedruckt bei Frankengrafik und Druck) die geschalteten Anzeigen verlängern.

Inhaber Walter Limmer berichtet:

„Wie viele unserer Anzeigenkunden der Bürger- und Gästebroschüre Stadtsteinach, so wurden auch wir von einem Verlag angerufen, welcher angeblich die neue Bürger- und Gästebroschüre Stadtsteinach druckt und entsprechend die darin enthaltenen Anzeigen verlängern möchte. Wir weisen darauf hin, dass dies nicht die Bürger- und Gästebroschüre Stadtsteinach ist, sondern dass dies in betrügerischer Absicht von nicht vorhandenen Verlagen gemacht wird. Die Verträge, welche auch bei Ablehnung einer neuen Anzeige unterschrieben werden sollen, kann Ihrem Betrieb bis zu 2000,00 € im Jahr kosten. Da diese Betrüger den Firmensitz stets im Ausland, England oder Frankreich haben, ist diesen dann auch durch eingelegte Rechtsmittel sehr schlecht beizukommen. Unsere Empfehlung ist deshalb am Telefon niemals „Ja“ zu sagen oder gar einen geschickten oder gefaxten Vertrag zu unterschreiben und zurückzuschicken. Ganz egal ob Sie durch Ihre Unterschrift ablehnen oder annehmen. Eine Broschüre würde niemals gedruckt (maximal ein kopiertes DIN A4 Blatt), das Geld müssten Sie aber in jedem Fall bezahlen. Weder wir als Druckerei Frankengrafik & Druck, noch die Stadt Stadtsteinach beabsichtigen dieses Jahr eine neue Bürger- und Gästebroschüre herauszubringen.“

Die Stadt Stadtsteinach bestätigt diese Angaben und rät zu höchster Vorsicht, falls sich bei Ihnen diese Pseudoverlage melden. Im Zweifelsfall immer im Rathaus nachfragen.

Bürgermeister Roland Wolfrum
im Namen der Stadt Stadtsteinach und der Verwaltungsgemeinschaft

Sofagespräch

**Sofagespräch in der alten Schule:
Heimattümmelei oder Weltbummelei ?**

Wie jedes Jahr lädt das Frankenwaldtheater und der Verein „Die Wüste lebt e.V.“ auf das Sofa in der alten Schule ein. Aktuell wollen wir das Thema Stadt- Land mit Menschen diskutieren, die ihre eigenen Erfahrungen und Erlebnisse schildern können. Wir haben den Schauspieler und Schloßtheatermacher aus Thurnau Wolfgang Krebs und die Pfarrerin Sigrun Wagner aus Stadtsteinach dazu eingeladen. Die Moderation übernimmt Wolfgang Martin.

Termin :

Sonntag, den 08.08.2021 um 16.00 Uhr

Wir bitten um Anmeldung unter der Tel.Nr. 09225/956333

Liebe Eltern, liebe ABC Schützen!

Wenn der Tag der Einschulung kommt, dann beginnt für unsere Kinder ein neuer Lebensabschnitt, das erste Mal geht es in die Schule. Dieser wichtige Schritt für das Leben ist natürlich auch mit gewissen Kosten verbunden. Wir von der Stadt Stadtsteinach wollen Sie, liebe Eltern dabei ein wenig unterstützen und überreichen Ihnen hiermit unser Gutscheinheft im Gesamtwert von 50 Euro, um all die Kosten die im Zusammenhang mit der Einschulung anfallen zu minimieren. Die Gutscheine sind bei unseren zwei Stadtsteinacher Einzelhändlern in deren Sortiment sich Schulbedarfsmaterialien befinden bis spätestens 31.12.2021 einzulösen.

Ich bedanke mich bei meinen Stadtratskollegen aller Fraktionen und den beteiligten Geschäftsinhabern für die Unterstützung, dass wir diese Aktion nun schon solange durchführen können.

So wünsche ich nun allen Erstklässlern einen freudigen und erlebnisreichen Einschulungstag und viel Spaß in unserer Friedrich Baur Grund- und Mittelschule.

Ihr Bürgermeister
Roland Wolfrum

Wir gratulieren zum Geburtstag

Georg Will feierte seinen 85. Geburtstag

Georg Will feierte im Juli im Gasthof Frankenwald in Unterzaubach im Kreise der Familie und Vereine seinen 85. Geburtstag. Seiner Ehefrau Erna hat er in Stadtsteinach das Jawort zum Bund fürs Leben gegeben. Sie betrieben in Oberzaubach eine Landwirtschaft. Die Ehe ist mit den Kindern Leo und Roswitha gesegnet. Das Familienglück machen die vier Enkel Boris, Dominik, Julia und Theresa sowie die drei Urenkel Theo, Anton und Levi perfekt. Nicht nehmen ließen es sich die Freien Wähler Stadtsteinach, die Feuerwehr Zaubach und der Bauernverband ihrem Ehrenmitglied zum Ehrentag zu gratulieren und für sein Engagement zu danken.

„Georg Will kann auf ein gesegnetes Lebenswerk zurückblicken, er ist seit Jahrzehnten ein Garant für das bürgerliche Engagement in Zaubach und Stadtsteinach. Ich sage ein großes Dankeschön an das Ehepaar Will für das Einbringen in die dörfliche Lebensgemeinschaft und Gesellschaft“, sagte Stadtsteinachs Bürgermeister Roland Wolfrum.

„Unser Senior ist stets positiv gestimmt und strahlt Optimismus und Lebensfreude aus“, betonte Landrat Klaus-Peter Söllner, der daran erinnerte, dass die große Stärke der Zäungner die Ausrichtung großer Feste sei, bei denen der Jubilar immer aktiv mit beteiligt gewesen ist.



(Im Bild von links nach rechts) Bürgermeister Roland Wolfrum, Landrat Klaus-Peter Söllner, Erna und Georg Will, Leo Will, Julia Will mit Anton Will, Tobias Will und auf dem Boden sitzend Theo Will

Text und Bild: kpw

Wir gratulieren zum Geburtstag

Am 17.08.2021

Frau Ekaterini Kalemi

Alte Pressecker Straße 3
zum 75. Geburtstag

Am 17.08.2021

Herrn Christian Schreiter

Dammweg 7
zum 70. Geburtstag

Am 22.08.2021

Frau Hannelore Eickhoff

Frankenstraße 7
zum 90. Geburtstag



Geführte Wanderung

Mit Hilde & Sepp Madl durch das Steinachtal



Informationen und Anmeldung:
Frankenwaldverein Stadtsteinach
Herr Josef Madl - Tel.: 09225/95444

Wir erkunden Kultur und Natur im wildromantischen Steinachtal

Mittwoch, 11. August 2021

Treffpunkt: Parkplatz am Sportplatz in Stadtsteinach

Beginn: 13.00 Uhr - Ende: ca. 16.30 Uhr

Wanderstrecke: Sportplatz - Schneidmühle - Burgruine Nordeck - Waldschänke - Sportplatz

Streckenlänge: 4 km

Auf dem Fußweg entlang der Steinach zur Schneidmühle. Dort ist ein Industriedenkmal zu besichtigen. Hier beginnt das Frankenwaldsteigla "Zum Forstmeistersprung" mit den Schwerpunkten "Natur genießen" und "Wald erleben". Auf dem Steig durch das Naturwaldreservat, vorbei an riesigen Fichten und Buchen, erreichen wir die Burgruine Nordeck. Hier erfahren wir einige Geschichten aus dem mittelalterlichen Burgleben. Nun geht es abwärts zur Steinach und über die Brücke zur Waldschänke, um unseren Hunger und Durst zu stillen. Von dort geht es zurück zum Ausgangspunkt. Diese Strecke ist auch mit dem Kinderwagen zu befahren!

Frankenwaldverein Stadtsteinach - 09225 95 444

Wassergeschichte von Stadtsteinach

Was klappert am rauschenden Bach? Ein Erkundungsrundgang mit Einblicken in die Wassergeschichte von Stadtsteinach

Eine der schönsten Wanderungen im Frankenwald ist der 11 km lange Mühlenweg mit seinen 18 Wassermühlen. Bei der gut dreistündigen Erkundungstour auf einer Teilstrecke im Stadtgebiet Stadtsteinach konnten rund 20 Interessierte am Samstag, den 10. Juli allerlei über die Wasserwelt und die bewegte Mühlen-Geschichte von Stadtsteinach erfahren: Vom Mahlen von Getreide, über Sägen von Holz bis hin zur Stromerzeugung. In der Innenstadt standen ehemals acht Mühlen auf gerade einmal 2 km. Die beiden heute noch erhaltenen Mühlen konnten auf Einladung der Kulturinitiative "Die Wüste lebt e.V.", des Frankenwaldtheaters und der Stadt Stadtsteinach hautnah erlebt werden: die Schneidmühle am Hochofen sowie die Kunstmühle am Stadtpark.

Von der schönen Müllerin und den gesellschaftlichen Zusammenhängen bis hin zu unbekanntem Techniken wurde von Stadtrat Wolfgang Martin die vergangene Zeit unterhaltsam sichtbar gemacht und anschaulich Bezüge zur heutigen Zeit hergestellt: Was war eigentlich eine Lohemühle und wie sah der letzte Lohmüller von Stadtsteinach aus? Wie war das mit Verhütung zur Gewinnung von Eisen im Hochofen? Warum braucht es eine Fischtreppe an der Ausleitung des langen Mühlbaches? Warum mussten die Mühlenbesitzer immer den Mühlbach reinigen? Warum gab es einen Mühlrichter, der die Konflikte zwischen Bäcker, Müller und Landwirt schlichten musste? Und warum war der Getreidemüller kein angesehener Beruf?

Die Energie aus Wasser wurde in Stadtsteinach zum Mahlen von Getreide, von Rinde (Lohmühle 1724), von Eisenerz (Schussermühle 1783), zum Holzsägen (Schneid- oder Sägmühlen) oder zur Mineralzerkleinerung (Hammermühle 1348) schon ab dem Mittelalter genutzt.

Noch bis 1920 wurde der gesamte Elektrizitätsbedarf von Bayern durch Wasserkraft gedeckt. Heute wird immerhin noch 25 % elektrische Energie in Bayern durch Wasser erzeugt. So sind auch in der Neumühle sowie in der ehemaligen Papierfabrik im Steinachtal aktuell zwei Turbinenanlagen zur Erzeugung von Elektrizität in Betrieb. Auch die Schneidmühle war von 1912 bis zur Restaurierung 1981 durch die Fachhochschule Düsseldorf mit einer Turbine ausgerüstet. Die technische Entwicklung allerdings fing bei den hölzernen Wasserrädern an und wurde erst im 19. Jahrhundert durch Erfindungsgabe im Zusammenhang mit hochwertiger Metallverarbeitung zu Hochleistungsturbinen weiter entwickelt.

Die diesjährige Stadtführung folgte dem Lauf des städtischen Mühlbaches, einer der großen Ausleitungen der Unteren Steinach.

Wassergeschichte von Stadtsteinach



Die unteren beiden Mühlen sind heute nicht mehr existent: eine Sägemühle (Segmul) auf dem Anwesen Wallasch gibt es seit 1952 nicht mehr und die für den Brand der Kirche St. Michael 1903 ins Gerede gebrachte Kappelmühle aus dem Jahre 1798 ist 2019 abgerissen worden. Einige herumliegende Mühlsteine zeugen noch von deren Existenz - hier soll ein "Mühlenpark" mit einer Kneippanlage entstehen.

In der heutigen Kunstmühle, deren Ursprung sich bis ins 14. Jahrhundert (Pletzmühle 1350) nachverfolgen lässt, wird heute regionales Getreide zu hochwertigem Qualitätsmehl gemahlen. Kunst deshalb, weil elektrischer Strom eine wirtschaftliche Nutzung garantieren soll. Die Parthemühle war lange Zeit eine Wassermühle mit Getreidemahlwerk und Holzschneidwerk. Dirk Parthemüller erklärte anschaulich die vielen Transmissionen und Siebwerke, die sich auf vier Stockwerke erstrecken. Die erzeugten Getreideprodukte sind übrigens in einem kleinen Mühlenladen direkt im Gebäude erhältlich. Das an die Kunstmühle angrenzende Wohnhaus ist eines der ältesten noch erhaltenden Häuser von Stadtsteinach und wurde 1558 zeitgleich mit der Mühle erbaut. Mittels einer gründlichen Generalsanierung soll es zusammen mit der Attraktivierung des Stadtparks eine neue Bedeutung erhalten.

An der Lohmühle aus dem Jahre 1724 zeigte Roland Fickenscher das ehemalige Schwimmbad im Mühlbach und machte auf die heute wieder zahlreichen Fischarten im Mühlbach aufmerksam. Der letzte Lohmüller von Stadtsteinach war Aegid Schirmer stellte hier noch bis in die 1940er Jahre aus Eichenrinde Gerbsäure zur Lederveredelung her.

Wassergeschichte von Stadtsteinach

Zum Abschluss fand ein beeindruckender Schneidvorgang eines Fichtenstammes durch Maximilian Grampp in der 1981 restaurierten Schneidmühle am Hochofen statt - allerdings nicht mit Wasserkraft, sondern mit einem Elektromotor. Der passionierte Holzmüller erläuterte inmitten der ursprünglichen Ausstattung die frühere Bedeutung des Berufs sowie die Funktionsweise und Arbeitsleistung der Mühle. Diese Mühle (Kremerische Mühle) hat neben seinem beeindruckenden Wasserrad eine spannende Entstehungsgeschichte: Ab 1865 brauchte es zwei Jahre, viele Ämtergänge und Überzeugungskraft, bis Johann Kremer und Paul Baier die Genehmigung durch diverse Amtsträger und die Anlieger für eine Ausleitung aus der Steinach für die Errichtung einer Holz- und Schneidmühle vorlag. Die beiden wollten nach den verheerenden Waldbrüchen von 1856 und 1860 in die Holzwirtschaft einsteigen. Ein Geschäft das über Jahrhunderte den Frankenwald prägte und viele gesellschaftliche und persönliche Auseinandersetzungen brachte.

Text: Wolfgang Martin; Hannah-Katharina Martin

Alles für Schule und Büro gibt's bei uns!!

Tiefstpreise *Rubbelspaß zum*
Schulanfang *Bestell-*
 Service
Top-Beratung

Schreibwaren Goller - Marktplatz 9 – SAN

Tel. 9775 – FAX 9773 – Mail: st.67@gmx.de



24h Frankenwald
FRANKENWALD

4. September 2021

- | | |
|-------------|---|
| 10 - 18 Uhr | Betrieb der Schneidmühle |
| 10 - 18 Uhr | Infostand Erlebnisachse Steinachtal |
| 14:00 Uhr | Geführte Wanderung - Marterlweg - ab Marktplatz |
| 15:00 Uhr | Brauereiführung - Brauerei Schübel |
| 16:00 Uhr | Kulinarische Stadtführung - ab Marktplatz |
| 18:00 Uhr | Geführte Wanderung FWV zum Hainberg - ab Schneidmühle |
| 19:52 Uhr | Sunset am Hainberg – Hainberg/Opferstätte |
| 23:00 Uhr | Gruselwanderung zur Nordeck |
| 06:00 Uhr | Frühspport mit der SGB – Stadtsteinach |
| 10:00 Uhr | Frühshoppen im Steinachtal – Waldschänke |

Weitere Veranstaltungen im gesamten Frankenwald



Weitere Informationen auf www.stadtsteinach.de und unter 09225 95 78 24

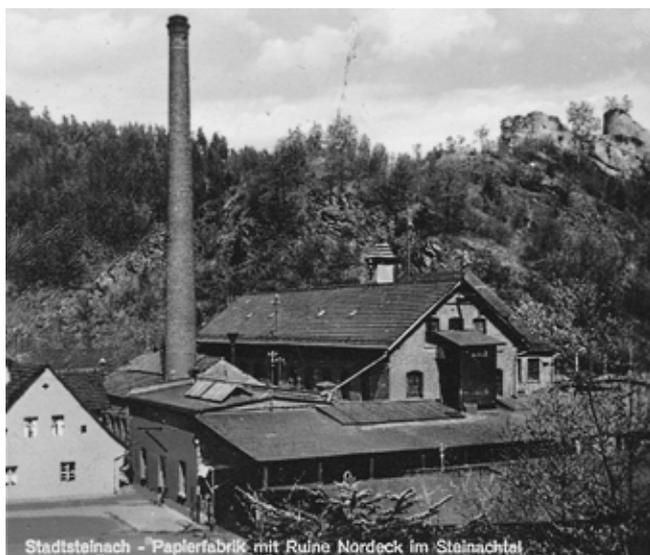
Geschichtliches aus Stadtsteinach von Siegfried Sesselmann

Die ehemaligen Mühlen in Stadtsteinach

von Siegfried Sesselmann

Viele Wanderer folgen der Werbung der Marktgemeinde Presseck oder des Frankenwaldvereins und erkunden seit 1977 den Mühlenweg, der von der Neumühle bei Wildenstein bis nach Buckenreuth bei Enchenreuth reicht. „Auf einer Länge von 18 Kilometer kann man elf Mühlen und ein Hammerwerk in den tief eingeschnittenen, verkehrsfreien Tälern auf dem beschaulichen Rundwanderweg kennen lernen“, wie es auf der Internetseite des Marktes Presseck zu lesen ist.

Im Stadtgebiet von Stadtsteinach gab es im Vergleich dazu früher auf einer Länge von zwei Kilometer acht Mühlen. Heute arbeitet nur noch die Parthemühle, die anderen sind in Vergessenheit geraten oder dem Verfall preisgegeben. Zum Betrieb weiterer Mühlen wurde schon vor undenklichen Zeiten der Fluss die „Steinach“ beim Hochofen geteilt und man ließ den Mühlbach entstehen, der am anderen Ende der Stadt bei der „Großen Brücke“ sich wieder vereinigt. So entstand eine Art „Insel“, von der Steinach und dem Mühlbach umspült. Mittelhochdeutsch wurde ein erhöhtes wasserfreies Land, eine Insel, „Wöhr“ genannt und so erhielt diese Teil im Osten der Stadt die Bezeichnung Wöhr, aus dem später Wehr und heute Wehrstraße wurde. Die Mühlen, die die Kraft des Wassers nutzten, dienten zum Sägen des Holzes (Schneidmühlen), zum Schlagen des glühenden Eisens (Hammermühle) oder zum Mahlen des Getreides oder von Rinden (Mahlmühle und Lohmühle). Manche Müller hatten Vorrichtungen, Mahlgänge genannt, um mehrere dieser Arbeitsgebiete zu betreiben.



Stadtsteinach - Papierfabrik mit Ruine Nordeck im Steinachtal

Stolz stand die Papiermühle, später die Papierfabrik, im Schatten der Ruine Nordeck, die 1525 zerstört wurde. Eine Hammermühle und dann eine Papiermühle sind bis 1530 nachweislich belegt. Dort fanden früher über 100 Menschen Arbeit und Brot. Heute ist das Gelände dem Verfall preisgegeben.

Bereits um 1530 ist ein „Hamer unter Nordeck“ erwähnt, der von der Familie Waldtmann betrieben wurde. Um 1860 tauscht ein Johann Meibeyer auf, der sich Papiermüller nannte und den Grundstein für die spätere Papierfabrik legte. Im Jahre 1877 übernimmt aus Fürth Ellern und Eichmann die Leitung. 1944 führt Schickedanz das Werk, das 1984 aufgelassen wurde und seitdem einen bewegten Verfall erlebt.

In unmittelbarer Nähe zum Hochofen errichteten Johann Kremer aus Frankenreuth und sein Schwiegervater Paul Baier, ein Kaminkehrer aus Mitterteich, der im Hochofen wohnte, im Jahre 1867 eine Schneidmühle. Der zweite Ehemann der Witwe Kremer, der Zimmermann Christoph Batzer, führte die Mühle weiter. Es folgten Friedrich Kremer, Johann Kremer und wiederum Friedrich Kremer. Im Jahre 1953 wurde sie an Otto Bauserschmidt aus Wartenfels verkauft. Dessen Erben-gemeinschaft veräußerte die mittlerweile verfallene Mühle 1981 an die Stadt, die sie unter Mitwirkung von Professor Dr. Paul Kuff und seinen Studenten wieder erstehen ließ.



Die Sägmühle gehörte bis 1952 zum Hochofen, dann kaufte sie Otto Bauserschmidt aus Wartenfels, der in der Deinhardsmühle wohnte.

Kurz nach Beginn des Mühlbaches in der Allee stand nachweislich seit 1550 Georg Dürbecks Schneidmühl „ob dem Plaitzbrunnen“. Viele Namen tauchen hier auf wie Waas um 1700, Schneider um 1800 und ein Karl Lotz aus Kronach, um 1920 Georg Thor aus der Neumühle. Im Jahre 1915 brannte die Schneidmühle völlig ab, ebenso 1966. Es wurde ein Wohnhaus nun errichtet und der Betrieb wurde 1980 endgültig eingestellt. Woher der Name Deinhardsmühle kommt, ist nicht überliefert.



Die Deinhardsmühle wurde 1943 von einem belgischen Kriegsgefangenen gemalt, der dort arbeitete. Am 26. Mai 1966 brannte sie ab.

Die Gerber in Stadtsteinach, die Familien Schirmer, Korzendorfer, Lorber, Hebantanz und Motschenbacher benötigten für die Lederherstellung hauptsächlich fein gemahlene Fichtenrinde, die den Gerbstoff Tannin enthält. Auf der Höhe des Sportplatzes stellte die Lohmühle mit Wasserkraft diese Lohe her. Diese Mühle war seit 1724 im Besitz der Familie Schirmer und wurde meist in Partnerschaft mit anderen Gerbermeistern bis 1936 betrieben. Bis 1895 wurde auch in der ehemaligen Deinhardsmühle Fichtenrinde zu Lohe gemahlen.



In der Lohmühle mahlen die Gerber in Stadtsteinach aus getrockneten Fichtenrinden die Lohe, die man zum Gerben der Häute benutzte.

Die noch heute mahlende Parthemühle wurde schon um 1350 als Pletzmul, um 1500 Beytzmule und um 1600 Plaitzmul genannt. Zwei Wasserräder trieben zwei steinerne Mahlgänge an, ein drittes Wasserrad bediente die Schneidmühle. Um 1775 errichtet ein Adam Pültz das heutige Walmdachgebäude. Nach 1800 heiratete ein Eduard Partheymüller aus der Kienmühle in Altenkunstadt in die Mühle ein und ab 1806 wandelte man den Namen Platzmühle um in Parthemühle. Von Generation über Generation bis heute ist sie mit ihren Qualitätsprodukten weit über die Grenzen bei Bäckern bekannt.

Durch vielerlei Umbauten wurde das Werk ab 1884 zur Kunstmühle weiterentwickelt. In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege erstellte Kreisheimatpfleger und Restaurator Uwe Franke aus Wernstein Pläne für eine geplante Sanierung des geschichtsträchtigen Gebäudes.



Die Parthemühle, von den älteren Stadtsteinacher immer noch Platzmüll genannt, versorgt bereits seit fast 700 Jahren die Menschen mit Mehl, dessen Qualität weit über die Grenzen geschätzt wird.

Ganz anders steht heute am Ende des Mühlbaches die Kapellenmühle (Kapplmühl), die den Namen von der benachbarten Marienkapelle erhielt, dar. Im Jahre 1798 kaufte der Müller Michael Tittel aus Marktschorngast diese aus der Konkursmasse Johann Göppners und für sechs Generationen war die Mühle mit drei Mahlgängen in Betrieb. Als im Februar 1903 die Mühle abbrannte, entfachten Funken den Brand der alten Barockkirche, die ebenfalls ein Raub der Flammen wurde. Adam Tittel heiratete in die Kronacher Straße und 1936 kauften die beiden Müller Konrad Parthemüller und Josef Dittwar die Mühle. 1987 zog Justine Schmitt ein und nach deren Tod verfiel die Mühle. Die Stadt konnte vor etwa 3 Jahren die Ruine erwerben, es war aber nur noch ein Abriss machbar. Dafür soll an dieser Stelle ein Mühlenpark entstehen.

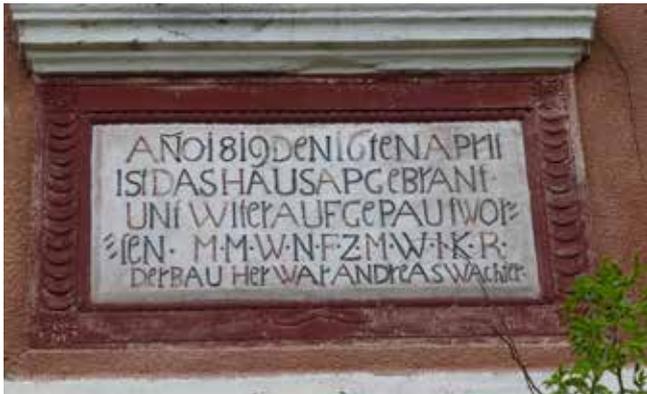


Die Kappelmühle, benannt nach der nahe stehenden Marienkapelle, war nicht mehr zu retten und wurde mittlerweile abgerissen.

Geschichtliches aus Stadtsteinach von Siegfried Sesselmann - Fortsetzung -

Bis zum Jahre 1952 arbeitete 100 Meter weiter eine Mühle im heutigen Anwesen Wallasch. Schon im Jahre 1348 wurde hier eine „Segmul“ erwähnt und auch hier taucht der Name Waas von 1570 bis 1760 als „Segenmüller“ auf. Etwa 100 Jahre später erwarb der Müllermeister Georg Thor das Gebäude, um dort eine Mahlmühle zu betreiben. Als Josef Tempel dort einheiratete, errichtete sein Sohn Johann Tempel eine Schmiede.

Der zweite Ehemann der Witwe, Johann Schramm, bezeichnete 1834 den Besitz als „das Hammermühl-, Mahl- und Schneidmühlgut“ und zeigte, wie vielfältig dort gearbeitet wurde. Seit 1856 ist die Familie Dittwar wieder Besitzer der Mühle, die 1998 privat verkauft wurde, nachdem der Mahlbetrieb seit 1990 nicht mehr erfolgte. Nach Begutachtung durch den Kulmbacher Mühlenforscher Andreas Ehrhardt wurde durch eine Restaurierung eine besonders exponierte Mühle für die Nachwelt erhalten bleiben.



„Anno 1819 den 16ten April ist das Haus apgebrant unt witer aufgebaut worten – MMWNFZMWIKR – Der BauHer war Andreas Wachter“ – so kann man heute noch bei der Hammermühle lesen.



Siegfried Sesselmann, Rektor a.D. und Kreisheimatpfleger im Landkreis Kulmbach. Weiterhin leitet er die Bezirksgruppe Stadtsteinach im CHW.



Schon 1348 wird in der Au die „Hamermul“ erwähnt. Noch heute sind die Mühlgänge erhalten. Die neuen Besitzer sanieren die Gebäude Zug um Zug.

Die achte Mühle, wieder an der Steinach gelegen, in der mittlerweile auch die Zaubach fließt, bildet die Hammermühle in der Au. Auch sie wurde in einer Urkunde von 1348 als Hamermul erwähnt. Von der Familie Schubert erwirbt der Hammermüller Andreas Wachter 1790 die Mühle. Nach einem Brand 1819, auf dem ein Stein an der Rückseite des Gebäudes hinweist, wurde die Mühle erbaut, wie sie heute noch zu sehen ist. 1821 heiratete Andreas Dittwar ein.

STADTBÜCHEREI
Stadtsteinach

**In den Sommerferien
ist die Bücherei am
25. August 2021
17:00 - 19:00 Uhr
geöffnet!**

Stadtbücherei - Alte Pressecker Str. 18 - 95346 Stadtsteinach

SCHICK#14
deutsch-französischer Comic-Workshop (digital)
20. - 29.08.2021
mit mawil (Berlin) + Yassine de Vos (Paris)



Für wen
12 Comicbegeisterte zwischen 18 und 30 Jahren mit Grunderfahrung, die sich gezielt im internationalen Kontext & Storytelling fortbilden möchten. Französischkenntnisse nicht erforderlich, mit Lust & Zeit, zwei Wochenenden gemeinsam & individuell unter der Woche zu arbeiten.

In Kooperation mit
Deutsch-Französisches Jugendwerk,
Association L'Archo, Institut Français Leipzig,
Kulturinitiative „Die Wüste lebt e.V.“

Mehr Infos & Bewerbung:
www.campus-cactus.com



Campus Cactus e.V. - home of arts, culture & creation | Staffel 2 | D-95346 Stadtsteinach
info@campus-cactus.com | www.campus-cactus.com

Tennisclub 1978 Stadtsteinach e.V.

SCHÜBEL-CUP 2021

20. - 22. AUGUST

Spiele am Freitag ab 15 Uhr nach Absprache möglich

<p>NENNUNGSGELD FÜR ALLE KONKURRENZEN</p> <p>25 € je Doppel inkl. Antrittsgeschenk der Brauerei Schübel.</p>	<p>ANMELDUNG</p> <p>bis Mittwoch, 18. August 2021 16.00 Uhr im MyBigPoint-Portal oder per E-Mail an jonas.schiessl@tc-stadtsteinach.de</p>
<p>PREISGELD</p> <p>für die Siegerdoppel: 6-8 Doppel: 50€ ab 9 Doppel: 100€ + Wanderpokal und Sachpreise</p> <p><small>weitere Sachpreise und Gutscheine für die drei bestplatzierten Doppel</small></p>	<p>TURNIERBEDINGUNGEN</p> <p>Mehrfachmeldung in max. 2 Konkurrenzen Zusammenlegung von Konkurrenzen nach Absprache möglich</p> <p>Mindestteilnehmer je Konkurrenz: 6 Doppel Max. 16 Doppel je Konkurrenz</p>
<p>KONKURRENZEN</p>	
<p>HERREN <small>ohne LK-Beschränkung</small></p>	<p>HERREN AMATEUR <small>gemeinsame LK ab mind. 34</small></p>
<p>DAMEN <small>ohne LK-Beschränkung</small></p>	<p>DAMEN AMATEUR <small>gemeinsame LK ab mind. 34</small></p>
<p>MIXED <small>ohne LK-Beschränkung</small></p>	<p>MIXED AMATEUR <small>gemeinsame LK ab mind. 34</small></p>

TENNISFERIEN IN STADTSTEINACH

SOMMER SONNE SANDPLATZ

JULI BIS SEPTEMBER 2021

3 TECHNIKSTUNDEN MIT TRAINER
NUTZUNG DER FREIPLÄTZE UNBEGRENZT
1 PACKUNG BÄLLE INKLUSIVE

Anmeldung
tobias.burger@tc-stadtsteinach.de

Infos
Tennisschläger können geliehen werden,
Termine für die Trainerstunden erfolgen
nach Absprache.

Kosten pro Person
4 Pers.: 25 €, 3 Pers.: 30 €
2 Pers.: 40 €, 1 Pers.: 49 €

**FÜR KINDER
JUGENDLICHE
ERWACHSENE**

TC Stadtsteinach 1978 e.V.
Badstr. 3
95346 Stadtsteinach
www.tc-stadtsteinach.de

für Kinder im Alter von 7 - 14 Jahren

TENNIS camp

**14. & 15.
August 2021**

**Bewegung und Abwechslung
in den Sommerferien**

Tennis mit unserem
lizenziierten Trainerteam

für Tennisneulinge und
Fortgeschrittene

viele Spiele, Freunde, Spaß
und anderes mehr!

Samstag, 10 - 17 Uhr
Sonntag, 10 - 12 Uhr

Bitte mitbringen
Tennisschläger
(wird bei Bedarf gestellt),
Sportkleidung, Sportschuhe,
Kopfbedeckung,
Sonnencreme

30 Euro für Mitglieder
35 Euro für Nichtmitglieder
(inkl. Verpflegung)

Betreuung durch erfahrene
Tennisspieler/innen und
Vereinsmitglieder

ANMELDUNG und INFOS
Magdalena Probstl
0176 24103214
magdalena.probstl@tc-stadtsteinach.de

VERANSTALTER
TC Stadtsteinach 1978 e.V.
Badstr. 3, 95346 Stadtsteinach
www.tc-stadtsteinach.de

Programm VHS - Herbst-/Wintersemester 2021/2022

Volkshochschule Stadtsteinach
Marktplatz 8, 95346 Stadtsteinach

Leiter:

Roland Wolfrum, Erster Bürgermeister

Anmeldungen:

Sophia Meckler
Telefon: 09225/9578-26
Silke Schramm
Telefon: 09225/9578-31



E-mail: vhs@stadtsteinach.de

Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 13.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstag 13.30 bis 18.00 Uhr

Herbst-/Wintersemester 2021/2022 Programmangebot für den Zeitraum September 2021 bis Februar 2022

Allgemeine Mitteilungen der Volkshochschule

1. Anmeldungen sind zuverlässig bis spätestens 8 Tage vor Kursbeginn an die Stadtverwaltung Stadtsteinach während der Geschäftszeiten zu richten. Die Kursgebühren sind am ersten Kurstag in bar zu entrichten.
2. Es wird darauf hingewiesen, dass Anmeldungen – auch telefonische – verbindlich sind und dass bei einem unentschuldigtem Nichterscheinen die Gebühren zu entrichten sind.
3. Soweit nichts anderes angegeben, findet ein Kurs in der Regel statt, wenn sich mindestens 10 Teilnehmer eingeschrieben haben. Bei weniger Teilnehmern ist mit der Leitung der Volkshochschule abzusprechen, ob dieser Kurs durchgeführt wird.
4. Erhalten Sie keine Nachricht, findet der Kurs in jedem Fall statt.
5. Während des Semesters entsprechen in der Regel die Unterrichtstage und die unterrichtsfreien Tage denen der öffentlichen Vollzeitschulen.
6. Für Unfälle und Eigentumsverluste übernimmt die Volkshochschule keine Haftung.
7. Die Kurse werden in den Räumen der Friedrich-Baur-Schule Stadtsteinach, Alte Pressecker Straße 18 und in der Steinachtalhalle Stadtsteinach, Badstraße 4 abgehalten; die Hausordnung der Friedrich-Baur-Schule sowie der Steinachtalhalle gilt deshalb auch für die Veranstaltungen der VHS.

Programmänderungen bleiben vorbehalten!

**Aufgrund der ungewissen Entwicklungen hinsichtlich der Corona-Pandemie veröffentlichen wir die Kurse und Vorträge nur unter Vorbehalt.
Wir bitten um Ihr Verständnis.**

Datenschutzrechtlicher Hinweis der
Stadt Stadtsteinach

Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten ist die Stadt Stadtsteinach - Volkshochschule, Marktplatz 8, 95346 Stadtsteinach. Die Daten werden ausschließlich für die Anmeldung zu den Kursen der VHS Stadtsteinach erhoben. Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DS-GVO. Die von uns erhobenen Daten werden nur an die jeweilige Kursleitung zur Vorbereitung und Durchführung des Kurses und an die VHS Kulmbach weitergegeben. Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Stadtsteinach so lange, unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist, gespeichert, wie es für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Datenschutzbeauftragter der Stadt Stadtsteinach
Rainer Mattern
Telefon: 09225/9578-0
E-Mail: datenschutz@stadtsteinach.de

Gesundheit

Yoga

Yoga beinhaltet spezielle Entspannungs-, Atem- und Körperübungen, die so durchgeführt werden, dass sie ausgleichend und stärkend auf Körper, Geist und Seele wirken. Körperliche Beschwerden und Blockaden können sich rasch auflösen. Gleichzeitig baut der Übende Muskelkraft und Flexibilität auf, außerdem Konzentration und Selbstbewusstsein, die es ihm ermöglichen, seinen Alltag gelöster und erfolgreicher zu bewältigen. Mitzubringen: bequeme Kleidung, warme Socken, eine Isomatte, eine Decke und ein Kissen.

Kurs-Nr. 21HST3011
8 Abende, jeweils Montag, 20.00 bis 21.30 Uhr
Beginn: 04. Oktober 2021
Gebühr: 72,00 €

Kursleiterin: Brigitte Schmidt, Yogalehrerin
Veranstaltungsort:
Friedrich-Baur-Schule Stadtsteinach, Turnhalle

Programm VHS - Herbst-/Wintersemester 2021/2022

Bowentechnik kennenlernen und bei sich selbst anwenden
- Vortrag mit Anleitungsteil -

Bowtech, benannt nach dem Erfinder Tom Bowen, ist eine sanfte Methode, um Blockaden und Schmerzen des gesamten Körpers zu lösen. Das geht mit sanften Berührungen und festgelegten Griffabfolgen. Durch sanfte Griffe über Bindegewebe, Muskeln, Sehnen und Nerven wird der Energie- und Lymphfluss angeregt. An diesem Abend erhalten Sie Informationen über die Wirkungsweise von Bowtech und erlernen die wichtigsten Selbstbehandlungsgriffe.

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und bringen Sie eine Decke mit, so können Sie gleich mitmachen. Auch ein Getränk – Wasser – ist sinnvoll, da Bowtech neben Selbstheilungskräften auch die Entgiftung des Körpers anregt.

Für zu Hause erhalten Sie Übungen in Schriftform. Unkostenbeitrag 25 Ct./Seite.

Kurs-Nr. 21HST3002

1 Abend

Mittwoch, 29. September 2021

19.00 bis 20.30 Uhr

Gebühr: 9,00 €

Kursleiterin: Monika Wolf, Ergotherapeutin

Veranstaltungsort:

Friedrich-Baur-Schule Stadtsteinach, Medienraum

Entspannung für gestresste Augen
- Vortrag mit Übungen -

Gehören brennende, müde Augen die trocken sind und gereizt zu Ihrem Arbeitsalltag? Verursacht werden sie meist durch das angestrengte Sehen am Bildschirm. An diesem Abend erfahren Sie, warum viele berufliche Tätigkeiten die Augen so stark beanspruchen. Ich zeige Ihnen Augenentspannung und Übungen, die gleichzeitig das Sehen wieder vitalisieren. Wenn Sie möchten können Sie die Übungen gleich mitmachen.

Bitte bringen Sie sich ein Getränk, Wasser oder Tee und ein Kissen mit. Die wichtigsten Übungen erhalten Sie in Schriftform zum Mitnehmen. Unkostenbeitrag 25 Ct./Seite.

Kurs-Nr. 21HST3003

1 Abend

Mittwoch, 20. Oktober 2021

19.00 bis 20.30 Uhr

Gebühr: 9,00 €

Kursleiterin: Monika Wolf,
Ergotherapeutin-Augentrainerin

Veranstaltungsort:

Friedrich-Baur-Schule Stadtsteinach, Medienraum

Autogenes Training mit geführter Meditation - ONLINE

Zuhause bequem entspannen

Neue Wege gehen! Autogenes Training mit einer geführten Meditation zuhause: online und bequem. Entspannen, neue Kraft tanken und relaxen. Zum Stressabbau und für mehr Ruhe und Gelassenheit.

Der Kurs findet Online über Zoom statt. Nach Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten per E-Mail.

Sie benötigen: - PC oder Laptop mit Mikrofon, evtl. Kamera

- gemütliches Umfeld (Matte, Sessel oder Couch), warme Socken, Kissen, Decke

2 Abende (die Termine können auch einzeln gebucht werden)

18.30 bis 19.15 Uhr

Kurs-Nr. 21HST3014

Montag, 08. November 2021

Kurs-Nr. 21HST3015

Montag, 13. Dezember 2021

Gebühr: jeweils 9,00 € pro Abend

Kursleiterin: Karin Wagner, Heilpraktikerin beschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie

Veranstaltungsort: Zoom online

Die wichtigsten Tänze - auch für die Hochzeitsfeier - für Anfänger und Wiedereinsteiger

Der Tanzkurs beinhaltet die wichtigsten Tänze Rumba, Cha Cha Cha, Langsamer Walzer, Foxtrott, Blues und Discofox. Durch das Erlernen der verschiedenen Tänze und Tanzchoreografien wird Körper und Gehirn ständig trainiert. Zu guter Letzt kommen positive Auswirkungen durch soziale Aktivität hinzu. Deshalb raten Forscher, sich am besten einer Gruppe oder einem Kurs anzuschließen, anstatt allein durchs Haus zu tanzen. Tanzen baut auch Stress ab. Lernziel ist körperliche und geistige Fitness.

Programm VHS - Herbst-/Wintersemester 2021/2022

Dieser Tanzkurs ist auch geeignet für Brautpaare und Hochzeitsgäste. Es werden Grundlagen geschaffen, dass Generationen wieder auf einer Ebene harmonisieren können.

Kurs-Nr. 21HST3006
5 Nachmittage, jeweils Samstag, 15.00 bis 16.30 Uhr
Beginn: 18. September 2021
Gebühr: 50,00 €

Kursleiter: Manfred Schramm, Tanztrainer
Veranstaltungsort:
Friedrich-Baur-Schule Stadtsteinach, Aula

Discofox und Discochart – für Anfänger und Wiedereinsteiger

Tanzen ist mit Sicherheit eines der schönsten Hobbys, welches man gemeinsam als Paar ausüben kann. Erlernen Sie mit uns einen der beliebtesten und vielfältigsten Tänze - den Discofox, doch das ist selbstverständlich nicht alles, bei uns lernen Sie auch ganz exklusiv den Discochart - eine aufregende Alternative zum Discofox.

Das Erlernen der Tanzschritte und Figurenfolgen schult außerdem den Gleichgewichts- und Orientierungssinn. Lernziel ist körperliche und geistige Fitness.

Kurs-Nr. 21HST3007
5 Nachmittage, jeweils Samstag, 16.30 bis 17.30 Uhr
Beginn: 18. September 2021
Gebühr: 45,00 €

Kursleiter: Manfred Schramm, Tanztrainer
Veranstaltungsort:
Friedrich-Baur-Schule Stadtsteinach, Aula

Rock'n Roll und Mambo – für Einsteiger

Rock'n Roll gibt es seit über 60 Jahren in Deutschland, er ist ein fröhlicher, schneller und sportlicher Tanz, der stark zuschauerorientiert ist. Die Faszination für diesen Tanz geht schon allein von der Musik aus. Wir lernen Bodenfiguren und halten uns dadurch körperlich und geistig fit. Tanzen baut außerdem Stress ab.

Musik und Tanz für Mambo hat sich nach 1930 in Cuba entwickelt, dieser Tanz ist dann durch den Film „Dirty Dancing“ weltberühmt geworden, wir erlernen Figuren, die teilweise diesem Film entnommen sind. Gelenkigkeit und Vielfalt der Figuren regen Körper und Geist an. Tanzen ist zugleich rhythmisches Gehirnjogging.

Kurs-Nr. 21HST3008
5 Abende, jeweils Samstag, 17.30 bis 18.30 Uhr
Beginn: 18. September 2021
Gebühr: 45,00 €

Kursleiter: Manfred Schramm, Tanztrainer
Veranstaltungsort: Friedrich-Baur-Schule Stadtsteinach, Aula

Selbstverteidigung für Erwachsene ab 15 Jahren

In diesem Kurs werden Ihnen die leicht und schnell erlernbaren Grundprinzipien des All Style Karate /KRAV MAGA näher gebracht. Den Erwachsenen werden in diesem Kurs Dehnungen, Beweglichkeit sowie die Grundtechniken zur Selbstverteidigung beigebracht. Es wird einfache Turnkleidung benötigt.

4 Abende
Dienstag, 18.00 bis 18.45 Uhr
Donnerstag, 18.00 bis 18.45 Uhr
Gebühr: 35,00 €

Kurs-Nr. 21HST3009
Beginn: 05. Oktober 2021

Kurs-Nr. 21HST30010
Beginn: 16. November 2021

Geprüfter und autorisierter Trainer: Oliver Gack, 8. DAN All Style Karate, 1. DAN Ju-Jutsu
Sport-Lehrbeauftragter für Schulen Bayern Nord (BKO)
Veranstaltungsort:
Steinachtalhalle Stadtsteinach

Kultur

Aquarellmalerei leicht gemacht / Zeichnen mit Tusche und Feder

Beide oben genannte Themen sollen in diesem Weiterführungskurs erläutert, vorgeführt und ausprobiert werden. Dieser Kurs ist für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet. Sie erhalten unter professioneller Anleitung umfangreiches Wissen über die Aquarellmalerei. Im zweiten Teil üben wir das Zeichnen mit Tusche und Feder, lavieren mit Pinsel oder kolorieren mit Aquarellfarbe dieses Bild und werden auch mit Pastellkreide unsere Fähigkeiten testen.

Programm VHS - Herbst-/Wintersemester 2021/2022

Junge vhs

Zwei interessante Maltechniken, welche man gegebenenfalls gut in einem Bild kombinieren kann.

Mitzubringen:

Aquarellfarbe, Aquarellpinsel (Größe 8 und 12), Bleistift, Radiergummi, Aquarellpapier (ca. 200 – 300 g) Größe A 3, Ausziehtusche, eine Zeichenfeder und Federhalter.

Alle Materialien sind bei Bedarf auch über die Kursleiterin zu erwerben.

Kurs-Nr. 21HST2071

5 Abende, jeweils Mittwoch, 19.00 bis 21.00 Uhr

Beginn: 06. Oktober 2021

Gebühr: 50,00 € + evtl. Materialkosten

Kursleiterin: Gabriele Bujak

Veranstaltungsort:

Friedrich-Baur-Schule Stadtsteinach, Werkraum

Ü50 - endlich Zeit, die eigene kreative Kraft rauszulassen!

Die Kinder sind aus dem Haus, auch sonst läuft alles in ruhigeren Bahnen?

Jetzt wird es Zeit, etwas für sich selbst zu tun.

Hier haben Sie den Freiraum, sich künstlerisch auszuprobieren. Es ist ganz egal, ob Sie schon einmal gemalt haben oder noch nie.

Alle Ü50 sind herzlich willkommen, in entspannter Atmosphäre ihre eigenen Ausdrucksformen zu entdecken, mit Farbe, Spachtel, Pinsel und mit den Fingern zu experimentieren. Unter Gleichgesinnten findet jeder seinen eigenen Weg, sich kreativ zu entfalten. Wer will, erhält Anregungen von mir. Ich male seit vielen Jahren leidenschaftlich und entdecke selbst immer wieder neue Ausdrucksformen.

Der Weg des Künstlers ist nie zu Ende, lassen Sie sich überraschen!

Bitte mitbringen: Malblock, Leinwand, Malkarton, am besten 40 x 50 cm oder größer, dünne und dicke Pinsel (ca. 10–30), Acrylfarben, auch gerne Stifte, Wachsmalkreide, Spachtel, Schwämme, Stofflumpen oder Küchenkrepp, Wassergefäß, Abdeckfolie (Malerfolie).

Kurs-Nr. 21HST2072

2 Nachmittage

Freitag, 15. Januar 2022

13.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 16. Januar 2022

10.00 bis 17.00 Uhr (1 Std. Pause)

Gebühr: 60,00 €

Kursleiterin: Susanne Benker

Veranstaltungsort:

Friedrich-Baur-Schule Stadtsteinach, Mehrzweckraum

Selbstverteidigung für Kinder von 5 bis 9 Jahren

Dieser Kurs soll den Kindern die leicht und schnell erlernbaren Grundprinzipien des All Style Karate näher bringen. Den Kindern werden in diesem Lehrgang Dehnungen, Beweglichkeit sowie die Grundtechniken zur Selbstverteidigung spielerisch beigebracht. Es wird einfache Turnkleidung benötigt.

4 Abende

Dienstag, 18.00 bis 18.45 Uhr

Donnerstag, 18.00 bis 18.45 Uhr

Gebühr: 33,00 €

Kurs-Nr. 21HST30011

Beginn: 21. September 2021

Kurs-Nr. 21HST30012

Beginn: 19. Oktober 2021

Geprüfter und autorisierter Trainer: Oliver Gack, 8. DAN All Style Karate, 1. DAN Ju-Jutsu Sport-Lehrbeauftragter für Schulen Bayern Nord (BKO)
Veranstaltungsort: Steinachtalhalle Stadtsteinach

Selbstverteidigung für Kinder ab 10 Jahren

Dieser Kurs soll den Kindern die leicht und schnell erlernbaren Grundprinzipien des All Style Karate näher bringen. Den Kindern werden in diesem Lehrgang Dehnungen, Beweglichkeit sowie die Grundtechniken zur Selbstverteidigung spielerisch beigebracht. Es wird einfache Turnkleidung benötigt.

4 Abende

Dienstag, 18.00 bis 18.45 Uhr

Donnerstag, 18.00 bis 18.45 Uhr

Gebühr: 33,00 €

Kurs-Nr. 21HST30013

Beginn: 21. September 2021

Kurs-Nr. 21HST30014

Beginn: 19. Oktober 2021

Geprüfter und autorisierter Trainer: Oliver Gack, 8. DAN All Style Karate, 1. DAN Ju-Jutsu Sport-Lehrbeauftragter für Schulen Bayern Nord (BKO)
Veranstaltungsort: Steinachtalhalle Stadtsteinach

Programm VHS

Kickboxen für Kinder ab 8 Jahren

Dieser Kurs soll den Kindern die leicht und schnell erlernbaren Grundprinzipien des Kickboxen näher bringen. Den Kindern werden in diesem Kurs Dehnungen, Beweglichkeit sowie die Grundtechniken im Kickboxen spielerisch beigebracht.

Es wird einfache Turnkleidung benötigt.

4 Abende

Dienstag, 18.00 bis 18.45 Uhr

Donnerstag, 18.00 bis 18.45 Uhr

Gebühr: 33,00 €

Kurs-Nr. 21HST30015

Beginn: 21. September 2021

Kurs-Nr. 21HST30016

Beginn: 19. Oktober 2021

Geprüfter und autorisierter Trainer: Oliver Gack,
8. DAN All Style Karate, 1. DAN Ju-Jutsu
Sport-Lehrbeauftragter für Schulen Bayern Nord (BKO)

Veranstaltungsort:
Steinachtalhalle Stadtsteinach

Im September 2020 tagte der Stadtrat im Feuerwehrzentrum. Der Fahrzeugbestand hat sich inzwischen geändert und ist gewachsen. Jetzt muss noch eine sechste Unterstellhalle angebaut werden.

Stadtsteinacher Feuerwehrzentrum

„Für einen Anbau des Feuerwehrzentrums würden die Feuerwehrleute Eigenleistungen im Gegenwert von 20000 Euro leisten“

Das Stadtsteinacher Feuerwehrzentrum muss anbauen. Davon hatte Kommandant Manuel Steinl seine Stadtratskollegen bereits im September vergangenen Jahres überzeugt, als die Sitzung coronabedingt in der FFW-Halle stattgefunden hatte. Im Feuerwehrstützpunkt in Stadtsteinach sind mit dem Bus des Katastrophenschutzes und dem großen Drehleiterfahrzeug inzwischen sechs Fahrzeuge stationiert. Auch wenn der Landkreis die Ausstattung der Feuerwehren überhaupt großzügig unterstützt, bleibt die weitere Verantwortung für die Fahrzeuge vor Ort, finanziell auch bei der Stadt. Dass die durchaus teureren Spezialfahrzeuge, die ständig einsatzbereit sein müssen, nicht irgendwo auf dem Gelände herumstehen sollen, stand im Stadtrat erst garnicht zur Diskussion. Für den aktuellen Fuhrpark fehlt noch eine sechste Garage; besser gesagt, eine passende Unterstellhalle, denn handelsübliche Garagen sind selbst in der maximal angebotenen Größe zu klein. Eine solche Sparlösung zu etwa 30000 Euro ist also nicht möglich.

Deshalb stellte Feuerwehrkommandant und Stadratsmitglied Manuel Steinl dem Stadtrat in dessen Sitzung im Juli zwei Möglichkeiten vor. Zum einen könnte man eine Systemhalle (aus vorgefertigten Teilen) in Sandwich-Leichtbauweise errichten. Kosten laut Vorschlag: 99000 Euro plus 15 bis 20 Prozent aufgrund der derzeit stark anziehenden Baupreise. Zum anderen könnte man das bestehende Gebäude in gleicher Weise um einen Stellplatz vor dem Turm erweitern. Die Kosten würden mit 118000 Euro höher liegen; „für einen Anbau könnten die Feuerwehrleute allerdings Eigenleistungen im Gegenwert von 20000 Euro leisten“, bot Steinl an. Mit einem einzukalkulierenden Baupreiszuschlag, abzüglich eines möglichen Zuschusses des Freistaats blieben für die Stadt dann noch 100000 Euro, die bereits im aktuellen Haushalt zur Verfügung stehen. Der Stadtrat gab der Feuerwehr freie Bahn für den Anbau des bestehenden Gebäudes.



Geschäftseröffnung

Geschäftseröffnung „Naturliebe“

Elke Wagner hat sich mit der Geschäftsneueröffnung „Naturliebe“ an der Hauptstraße 1 in Stadtsteinach einen Traum erfüllt. Das Angebot reicht von vielerlei Bio-Teesorten über Kräuter, Gewürze und Bienenprodukte bis hin zu Geschenkartikeln. Der Honig ist aus eigener Imkerei und der Wein direkt vom Winzer. Mit im Angebot: Lauensteiner Pralinen, Wallenfesler Bier von Rob Smith sowie produktbezogene Geschenkartikel und –körbe.

Erster Bürgermeister Roland Wolfrum ließ es sich nicht nehmen persönlich zur Neueröffnung zu gratulieren und der Geschäftsinhaberin Elke Wagner viel Erfolg zu wünschen. Wolfrum hatte als Geschenk ein Stadtwappen parat und wünschte auch im Namen des Landrates Klaus Peter Söllner zur Eröffnung alles erdenklich Gute. Die Glückwünsche der VR Bank Oberfranken Mitte sprach Jörg Schnappauf sowie der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Michael Wunder aus. Für die Aktivsenioren gratulierte Richard von Schkopp zur Eröffnung und Hausbesitzer Michael Schellenbach freute sich über die neue Nutzung der Geschäftsräumlichkeiten. Ein großes Dankeschön richtete Elke Wagner an die IHK und die Aktivsenioren, die sie in der Vorbereitung unterstützt und begleitet haben.



Im Bild die Gästeschar und Gratulanten (von links nach rechts) Jörg Schnappauf von der VR Bank Oberfranken Mitte, Erster Bürgermeister Roland Wolfrum, Außendienstmitarbeiterin Katharina Knappe von Florapharm, Elke und Peter Wagner, Michael Schellenbach, Richard von Schkopp von den Aktivsenioren, Michael Wunder von der IHK Oberfranken Bayreuth, Christine Leithner, Knud und Hermanita Espig sowie Sigi Sicheneder.

Text und Bilder: kpw

Geschäftseröffnung



Gemeinderats-Sitzung

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rugendorf am 05. Juli 2021 wurden folgende Themen behandelt:

01 Sanierung der Kneippanlage im Bereich des Naturbadeweihers in Rugendorf Sachstandsbericht und Festlegung des Sanierungsumfangs

1. Bürgermeister Theuer erläutert, dass es für die Sanierung der Kneippanlage eine Förderung von 18.000 Euro gibt, wenn die Gemeinde Ausgaben von mind. 20.000 Euro hat. Die Antragsunterlagen müssen bis Ende September 2021 vollständig sein. Nach den ersten vorliegenden Angeboten wäre die Differenz der Kosten zwischen Förderung und Gesamtkosten zu groß gewesen. Nun liegt ein zweites Angebot vor, welches deutlich günstiger ist. Ein drittes Angebot steht noch aus.

1. Bürgermeister Theuer schlägt folgende Maßnahmen vor:
- Ersatz der Palisaden
 - Erneuerung der Handläufe beidseitig aus Edelstahl
 - Niedrigere Stufen
 - Erneuerung des Informationsschildes

Der Gemeinderat ist sich einig, dass auf das dritte Angebot noch gewartet werden soll. Im August soll über die Auftragsvergabe Beschluss gefasst werden. Danach sind die weiteren Fördervoraussetzungen noch zu klären.

02 Freiwillige Feuerwehr Zettlitz; Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen und persönlicher Schutzausrüstung

Die Gemeinde Rugendorf beschafft bei der Fa. Ludwig Feuerschutz GmbH, Bayreuth, die von der FF Zettlitz benötigten Ausrüstungsgegenstände zum Preis von ca. 3.500,- € incl. MwSt.

Der Großteil der Ausrüstung ist für den im Januar in Dienst gestellten Unimog. Die persönliche Schutzausrüstung ist für neu hinzugewonnene aktive Feuerwehrdienstleistende. Für die Mannschaft soll die persönliche Schutzausrüstung um Visiere an den Feuerwehrhelmen ergänzt werden.

03 Erneuerung der Grillhütte am Haus der Jugend in Rugendorf; Sachstandsbericht und ggfs. Beschlussfassung über die Vergabe des Auftrags

1. Bürgermeister Theuer erläutert, dass er für die Erneuerung der Grillhütte verschiedenste Stahlbauunternehmen

Gemeinderats-Sitzung

angefragt hat. Er habe bis zum heutigen Zeitpunkt jedoch nur 2 Angebote bekommen. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma klaRa-Werbung Rugendorf zum Preis von 5.890,50 € inkl. Mehrwertsteuer abgegeben. Der Gemeinderat beschließt, der Firma klaRa-Werbung den Auftrag zu erteilen.

Der Gemeinderat spricht sich weiterhin dafür aus, dass die Pflasterung des Hofes komplett erneuert werden soll. Es soll versucht werden, das Pflaster höher zu legen, so dass ein barrierefreier Zugang zum Innenraum erreicht werden kann. 1. Bürgermeister Theuer wird hierfür Angebote einholen. Diese werden dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt.

04 Straßenunterhalt; Sanierung der Randbereiche der Industriestraße und Erneuerung des Einfahrtsbereichs der Gemeindeverbindungsstraße von Feldbuch kommend in die Kreisstraße KU 22 – Auftragsvergabe

1. Bürgermeister Theuer berichtet, dass für beide Maßnahmen trotz mehrmaliger Nachfrage lediglich 1 Angebot vorgelegt wurde. Es ist auch nicht zu erwarten, dass hier noch weitere Angebote eingehen, da die Straßenbauunternehmen momentan keine Aufträge suchen. Auch für die Sanierung einer Teilfläche der Ortsdurchfahrt Losau seien keine weiteren Angebote mehr eingegangen. Die Angebotspreise sind der derzeitigen Marktlage angemessen und nicht überteuert.

Der Gemeinderat vergibt die Aufträge für folgende Straßensanierungsmaßnahmen an die Firma GSG Guttenberger Straßenbaugesellschaft mbH, Guttenberg:

- Sanierung Randeinfassung in der Industriestraße
- Sanierung der Zufahrt zur Kreisstraße KU 22 von Feldbuch kommend
- Sanierung eines Teilstücks der Ortsdurchfahrt Losau

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 87.000,- € incl. MwSt. und sind im Haushalt 2021 vorgesehen.

05 Anfragen und Bekanntgaben

05 A Bekämpfung des Eichenprozessions-spinners

1. Bürgermeister Theuer berichtet, dass auch in diesem Jahr wieder ein paar Nester gefunden wurden. Diese wurden wie im letzten Jahr auch durch die Heißwassermethode bekämpft.

Gemeinderats-Sitzung

05 B Riesenbärenklau

1. Bürgermeister Theuer berichtet, dass am öffentlichen Feld- und Waldweg in Richtung Presseck einige Flächen mit Riesenbärenklau gefunden wurden. In Zusammenarbeit mit dem Bauhof des Marktes Presseck wurden diese abgemäht. 1. Bürgermeister Theuer dankt hier dem Markt Presseck nochmals ausdrücklich. Die Wurzeln werden noch mit Heißwasser behandelt. Herr Theuer hofft, dass so eine Ausbreitung verhindert werden kann.

05 C Sturmschaden an der Linde am Dorfplatz

1. Bürgermeister Theuer berichtet über den Sturmschaden an der Linde am Dorfplatz am 29.06.2021. Nach Rücksprache mit den Experten der Feuerwehr, des THW und des Landratsamtes wurden einige Äste abgenommen, welche abzustürzen drohten. Der Baum ist ein Naturdenkmal, für welches das Landratsamt Kulmbach zuständig ist. Das Landratsamt Kulmbach hat diesen am nächsten Tag besichtigt. Hier soll noch ein Entlastungsschnitt stattfinden. Die Kosten hierfür übernimmt das Landratsamt. Inwieweit der Einsatz der Feuerwehr und des THW übernommen wird, ist noch zu klären.

05 D Errichtung einer Bushaltestelle im Bereich des Anwesens Langenbühl 21

Ein Gemeindegänger fragt nach, ob im Bereich des Anwesens Langenbühl 21 eine Bushaltestelle errichtet werden könne, da die Kinder dort bei Wind und Wetter draußen stehen müssten. 1. Bürgermeister Theuer erwidert, dass der Eigentümer keine Flächen hergeben möchte. Somit ist aktuell die Errichtung einer Bushaltestelle nicht möglich. 2. Bürgermeisterin Schmidt-Hofmann wird noch einmal nachfragen.

05 E Geschwindigkeitsbeschränkung im Bereich des Ortsteils Eisenwind

Gemeinderat Hermann Dippold verliest ein Schreiben von Bürgern des Ortsteils Eisenwind. Diese beantragen die Geschwindigkeitsreduzierung im Ortsteil Eisenwind auf 30 km/h. Sie begründen dies mit der unübersichtlichen Strecke, den fehlenden Gehsteigen sowie dem zunehmenden Schwerlastverkehr.

1. Bürgermeister Theuer wird den Antrag an das Landratsamt Kulmbach weiterleiten, da die dortige Verkehrsbehörde für die Verkehrsregelungen auf den Kreisstraßen zuständig ist.

Blutspendetermin

Der angekündigte Blutspendetermin in Rugendorf

am 19. August 2021
im Haus der Jugend

muss wegen Personalmangel im Team des Bayerischen Roten Kreuzes leider abgesagt werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Rugendorfer Lehrfriedhof

Friedhöfe sind Oasen für Pflanzen, Tiere und Menschen; und wird das erst einmal bewusst, so nimmt man Raum und Zeit in einem solchen Erinnerungsalter noch bewusster wahr. Der im vergangenen Oktober eingeweihte Ökologische Lehrfriedhof für Artenvielfalt in der Schöpfung in Rugendorf ist ein solcher Ort - oder besser: Er ist im Werden. Alles Leben ist im Fluss, ist immer in Veränderung, dynamisch, kraftvoll, nie gleich... so stellt das Lebendige auf unseren Friedhöfen symbolhaft das Gegengewicht zum Tod dar und für Christen sogar die Botschaft: Der Tod behält nicht den Sieg!

Einen kurzen Film über den Rugendorfer Ökologischen Lehrfriedhof für Artenvielfalt in der Schöpfung können Sie sich unter folgendem Link im Internet ansehen:

<https://www.youtube.com/watch?v=43T99ZfW1b8>

Fliegengitter nach Maß

Für Ihre Fenster und Türen

- ✓ Spannrahmen ✓ Drehrahmen
- ✓ Schiebeanlagen ✓ Rollos
- ✓ Lichtschachtdeckungen
- ✓ Gittersafe ✓ Pendeltüren





SCHMIDT
Bauelemente

www.laemmermann-online.de

Am Anger 1
95265 Rugendorf
Tel.: 0 92 23 / 13-45
Fax: 0 92 23 / 19 43 91 20

Ausstellungszentrum
Waldsteinstraße
Kronacher Str. 12
95340 Waldsteinbach
Tel.: 0 92 25/95 63 93

Die Pendeltür



Dorferneuerung Rugendorf

Dorferneuerung Rugendorf Ausführungsanordnung

Im Verfahren Rugendorf (Dorferneuerung) wird die Ausführung des Flurbereinigungsplanes angeordnet. Der neue Rechtszustand tritt mit dem 01.10.2021 an die Stelle des bisherigen Rechtszustands.

Die sofortige Vollziehung wird angeordnet, mit der Folge, dass Widersprüche und Anfechtungsklagen keine aufschiebende Wirkung haben.

Gründe

Der Flurbereinigungsplan wurde den Beteiligten in gesetzlich vorgeschriebener Weise bekannt gegeben.

Der Flurbereinigungsplan ist unanfechtbar. Seine Ausführung konnte daher angeordnet werden (§ 61 Flurbereinigungsgesetz –FlurbG–).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim

Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken
Nonnenbrücke 7a, 96047 Bamberg

(Postanschrift: Postfach 11 01 64, 96029 Bamberg)

einzulegen. Er kann auch per E-Mail mittels eines mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehenen Dokuments unter der Adresse

poststelle@ale-ofr.bayern.de

eingelegt werden.

Sollte über den Widerspruch innerhalb einer Frist von sechs Monaten sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München, Postanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München, Hausanschrift: Ludwigstraße 23, 80539 München, erhoben werden. Die Klage kann nur bis zum Ablauf von weiteren drei Monaten seit dem Ablauf der oben genannten sechsmonatigen Frist erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

- Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen können dem Internetauftritt des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten unter www.stmelf.bayern.de/rechtsbehelf entnommen werden.

- Die Klage kann bei dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München nach Maßgabe der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden.

Dorferneuerung Rugendorf

Diese Anordnung sowie die Bestandskarte, die den Stand der Flurkarte bei Eintritt des neuen Rechtszustandes darstellt, können innerhalb von vier Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken auf der Seite Projekte in Oberfranken unter

„Öffentliche Bekanntmachungen in Flurneuordnungen und Dorferneuerungen“ eingesehen werden.

(<http://www.landentwicklung.bayern.de/oberfranken/137278>)

Hinweis

Förderanträge für private Maßnahmen in der Dorferneuerung können längstens bis zum Eintritt des neuen Rechtszustandes, das ist der Ablauf des Monats September 2021 beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Nonnenbrücke 7a, 96047 Bamberg gestellt werden.

Bamberg, 16.06.2021

gez. Riedel - Ltd. Baudirektorin

Dorferneuerung Rugendorf Gemeinde Rugendorf, Landkreis Kulmbach Bamberg, den 16.06.2021

Förderung privater Maßnahmen in der Dorferneuerung - Ende der Antragsfrist

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer, die Dorferneuerung leistet einen wichtigen Beitrag für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung des ländlichen Raumes. Neben den öffentlichen Maßnahmen sind vor allem auch die Maßnahmen privater Haus- und Grundeigentümer von großer Bedeutung. Dadurch wird das Ortsbild attraktiver gestaltet und die Lebens- und Wohnverhältnisse werden verbessert.

Im Verfahren Rugendorf wurde die Ausführungsanordnung erlassen.

Der neue Rechtszustand tritt demnach mit dem 01.10.2021 ein.

Nach den aktuellen Dorferneuerungsrichtlinien können noch bis zu diesem Termin Anträge auf Förderung privater Baumaßnahmen gestellt werden.

Die neu zu beantragenden Baumaßnahmen müssen bis zum 30.09.2024 nicht nur fertig gestellt sein, sondern auch der Nachweis der Verwendung, d.h. die Zusammenstellung der Handwerker- und Baurechnungen (Datum des Eingangsstempels) beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken vorliegen.

Auskünfte hierzu erteilen Ihnen:

1. Die Vorsitzende der Teilnehmergeinschaft Rugendorf, Frau Beate Schneider, Telefon 0951/837 – 231
2. Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Sachgebiet F3 Dorferneuerung, Frau Lasonczyk,

Telefon 0951/837 – 431

gez. Beate Schneider

Gymnastikgruppen



mit ZIN Silke Schmidt

Veranstalter ist die SG Rugendorf-Losau

Kurs 1 findet jeden Dienstag,
Kurs 2 findet jeden Donnerstag

jeweils ab 18.30 Uhr im Haus der Jugend statt.

Momentan stehen leider keine freien Plätze zur Verfügung !

GYMNASTIKGRUPPE " 50 Plus "

Hallo Ihr Lieben,

die Corona-Infektionszahlen und die Corona-Hygiene-regeln haben sich - zum Positiven - verändert. Die Zahl der Geimpften vor allem auch aus den Risiko-gruppen sind weit fortgeschritten.

Ich überlege, als eure Übungsleiterin der Gruppe "50 Plus", im Herbst wieder mit einem Kurs mit 10 Übungs-abenden zu beginnen.

Voraussetzung dafür ist, dass die Infektionszahlen nicht wieder ansteigen und die Hygiene-Regeln über-schaubar und händelbar sind.

Ab dem 6. Oktober 2021 werde ich vorläufig die Mitt-wochs-Termine von 18.30 - 19.30 Uhr für die Hallenbelegung im HdJ von der Gemeinde Rugendorf vornehmen lassen.

Voraussetzung für einen Neu-Start der Gymnastik "50 Plus" ist aber, dass sich bei mir ausreichend Teilnehmer anmelden.

Bitte bis spätestens 11. September bei mir persönlich oder telefonisch (09223-1524) oder per E-Mail (mhd.roth@web.de) anmelden.

Bei zu geringer Anmeldung verschieben wir den Start in das Jahr 2022.

Eure
Hanne Roth

Wir gratulieren ...

Am 10.08.2021

Herrn Gerhard Gahl

Langenbühler Weg 12
zum 70. Geburtstag

Am 21.08.2021

Frau Carmen-Marina Witzgall

Zettlitz 1
zum 75. Geburtstag



Fitnessgymnastik – mit Judith Hofstetter

Für alle, die Spaß am Fitbleiben haben. Auch Anfängerinnen sind jederzeit herzlich willkommen. Schaut einfach mal bei uns vorbei!

Jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr im Haus der Jugend

Werner Bunzel KG
Bestattungsinstitut

Weißdorf · Münchberg · Helmbrechts · Stadtsteinach

Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2015
IGAP® Inter-Cert
Das Unternehmen ist TÜV-zertifiziert!

- Bestattermeister
- Funeralmaster
- Thanatopraktiker

- Tag und Nacht erreichbar: Tel. 09252/6677
- alle Behördengänge, Trauerdruck
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Grabmachertechnik u. Bestattungsvorsorge

Bestattungen Werner Bunzel KG
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
Internet: www.bunzel-bestattungen.de

Anzeigenschluss

September - Ausgabe:

20. August 2021

info@creativ-AG.de

www.creativ-AG.de

Tel. 0 92 29 / 973 45 90 . Fax 973 45 91



BUNTE EINKAUFSWELTEN
ZUM GREIFEN NAH

KATALOGE & BROSCHÜREN von



LOUIS HOFMANN Ihre Druckerei

Telefon: 0 95 62 / 98 30-0 · Internet: www.LH-Druckerei.de

Anzeiger Pinnwand

... zu verkaufen:

■ Baujahr 1957
Pfaff Nähmaschine
Mit Tisch, voll funktionsfähig
VB 120 €



■ Massive
Werkbank Hartholz
für Kinder, Arbeitshöhe 73 cm
Breite 120 cm x Tiefe 60 cm
mit Aufsatz (H. 50 cm) für
Werkzeug
VB 120 €



■ Handgefertigte
Thurnauer Töpferwaren
Zustand: NEU



Kontakt
Telefon: 09229 - 973 45 90